

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

86 (30.3.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Drittes Blatt.

Freitag den 30. März

1894.



Unter dem Protektorat Ihrer
Königlichen Hoheit der Frau Grossherzogin
Luise von Baden.

Das III. Trimester beginnt
Montag den 2. April,
Morgens 9 Uhr.

Für Damen, welche nicht die Absicht haben,
den Studiengang der Schule zu verfolgen, er-
theilt Fräulein **Rosl Borgmann** an be-
sonderen Tagen Unterricht.

Nähere Auskunft und Anmeldung bei dem
Vorstand

Otto Kemmer,
Max Roman,
Westendstrasse 65.

Oeffentliche Versteigerung.

Freitag den 30. März 1894, Nachmittags
2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34
hier im Auftrage öffentlich gegen baare Zahlung:
eine Partie bessere Cigarren.

Karlsruhe, den 29. März 1894.
Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Freitag den 30. März, Nachmittags 2 Uhr,
werden Fähringerstrasse 63 im Laden ver-
steigert, als:

1 franz. Bettstelle, Koffhaarmatratze u. Polster,
1 vollst. Bett, 2 Eßstuhle, 1 für Weiszeug,
1 einthür. Schrank, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1
Kindersopha, 1 Nachttisch mit Einrichtung, See-
grasmatratzen, Bettwerk, 1 Ovale Tisch, vieredige
Tische, 1 Regulateur, Rohr- und Polsterstuhl,
Spiegel, Bilder, Wanduhren, Küchenwaage und
verschied. Hausrath;

ferner: 1 Rest Küchenholzerathe, feine Nipp-
schatullen; an Waaren: Rauchtabake, Cigarren,
Zimmt, Thee und verschied. Liqueure,
wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Waaren und Gegenstände jeder Art zum Ver-
steigern werden angenommen.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstrasse 117 ist eine schöne Seitenbau-
wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und
Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres da-
selbst im Laden links.

Schloßplatz 3 ist eine Parterrewohnung,
bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf
23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

Waldbornstrasse 45 ist im 3. Stod eine
Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller billigt
zu vermieten. Zu erfragen Fähringerstrasse 20
im Laden.

Fähringerstrasse 11 ist im 2. Stod eine
Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller
nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu
erfragen im Laden daselbst.

Zirkel 8 ist im Seitenbau eine Wohnung
von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli
zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3 im 3. Stod.

Eine schöne Mansardenwohnung nebst Küche
und Keller ist auf 23. April oder 23. Juli an eine
oder an zwei ruhige Personen zu vermieten. Zu
erfragen Wilhelmstrasse 3 im untern Stod.

Eine Wohnung

von 6 Zimmern und Zugehör im 2. Stod, westl.
Stadttheil, nächst dem Kaiserplatz, ist per sofort
zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 63 a im
Laden oder Amalienstrasse 65 im 3. Stod.

Laden zu vermieten.

* 21. Herrenstrasse 15 ist ein mittelgroßer Laden
mit Wohnung, Werkstätte oder Magazin auf 23.
April zu vermieten. Näheres Waldstrasse 25.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von
2 Zimmern, Küche und Keller in der Nähe der
Infanteriekaserne sofort oder auf 23. April. Offerten
mit Preisangabe an die Adresse: Wilhelmstrasse 35
im zweiten Stod.

* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 4 bis 5
Zimmern und Zugehör zu vermieten gesucht. Gefl.
Offerten unter Nr. 2168 an das Kontor des Tag-
blattes.

Eine ruhige Familie sucht per 23. April eine
Wohnung von 4 Zimmern in der Nähe der
Herren- und Kaiserstrasse. Gefl. Offerten
bellebe man unter Nr. 2170 an das Kontor
des Tagblattes einzusenden.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Ein gut möbirtes Zimmer, parterre, auf
die Straße gehend, in der Nähe des Hauptbahn-
hofes, ist sofort zu vermieten: Steinstrasse 27.

Grenzstrasse 2a ist ein schönes, einfach möb-
irtes Parterrezimmer an einen oder zwei Herren
zu vermieten.

* Kriegstrasse 82, zwei Treppen hoch, ist in einem
ruhigen Hause ein sehr freundliches, gut möbirtes
Zimmer an einen soliden Herrn auf 15. April zu
vermieten.

Schwimmschulstrasse 2, St. 1. - 2. freundliches
Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Adlerstrasse 36 ist ein nach der Straße ge-
legenes, möbirtes Zimmer zu vermieten. Nä-
heres im 2. Stod.

Soffenstrasse 16 ist im 2. Stod des Vorder-
hauses ein großes, helles, schön möbirtes Zimmer
mit besonderem Eingang per 1. April zu vermieten.
Näheres ebendaselbst.

Fähringerstrasse 77, neben der Hauptpost, ist
ein unmöbirtes Parterrezimmer an eine ruhige
Person zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Waldstrasse 24 sind im 2. Stod zwei schön
möbirt, nach der Straße gehende Zimmer an 1
oder 2 Herren sofort oder auf 1. April zu ver-
mieten.

Schützenstrasse 61, im 5. Stod des Vorder-
hauses, wird ein Mädchen in ein Zimmer gesucht.

Ein möbirtes Zimmer

ist mit ganzer Pension zu vermieten: Erbprinzen-
strasse 40, 3 Treppen hoch. 3.1.

Für Damen.

* Ein hübsch möbirtes Zimmer mit 2 Betten
ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Friedrichs-
platz 4, 3 Treppen hoch.

Ein hübsch möbirtes Zimmer
ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten:
Kaiserstrasse 125, 3 Treppen hoch.

Auf der Kaiserstrasse sind per sofort oder
später mehrere **Zimmer**
möbirt oder unmöbirt
(auf Wunsch mit Piano) zu vermieten im
Preis von Mk. 10-20. Zu erfragen bei
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Pension-Anerbieten.

* In guter Familie kann ein junger Mann
oder Lehrling Pension bei billiger Berechnung er-
halten. Zu erfragen Akademiestrasse 18, 2. Stod.

Eine Werkstätte

im westl. Stadttheil, für einen Tapezierer und bergl.
Geschäfte, ist per April zu vermieten. Näheres
Schützenstrasse 63 a im Laden.

Zimmer-Gesuche.

* Ein oder zwei Zimmer werden in ruhiger
Lage in der Nähe des Gymnasiums sofort zu mieten
gesucht. Offerten unter Nr. 2179 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

* Ein Beamter sucht auf 1. Mai ein gut möb-
irtes Zimmer mit besonderem Eingang. Gefällige
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2163 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Per 15. April wird von einem jungen
Mann ein hübsch möbirtes

Zimmer

gesucht. Offerten mit Preisangabe (incl.
Kaffee) unter **R. 1007** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiser-
Passage 1.

Dienst-Anträge.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird sofort
ein jüngeres, ordentliches Mädchen gesucht, welches
Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeiten willig
besorgt: Luisenstrasse 24 im 3. Stod rechts.

* In eine kleine Familie werden ein anständiges
Mädchen, welches kochen kann, sowie ein junges
Hausmädchen gesucht. Näheres Ritterstrasse 36,
parterre.

C. Für eine kleine Familie (Herr u. Dame)
wird ein braves Mädchen gesucht, welches
gut kochen kann und Zimmerarbeit be-
sorgt. Gute und dauernde Stelle, ebenso
hoher Gehalt bei guter Leistung zugesichert. Näheres
Kaiserstrasse 125, 3 Treppen hoch.

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches Zeug-
nisse besitzt und häusliche Arbeiten pünktlich be-
sorgt, wird sogleich gesucht: Schützenstrasse 7,
parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und
putzen kann, findet sofort gute Stelle: Hirschstr. 100,
parterre.

C. Nach auswärts sind Köchinnenstellen
vorgemerkt: nach Ettlingen, Rastatt, Straß-
burg, Basel und Wiesbaden. Hoher Lohn
und gute Stellen werden zugesichert. Näheres durch
Frau **Kast,** Waldstrasse 29 im 2. Stod.

* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches
schon gedient hat, auch nähen und die häuslichen
Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gesucht:
Karl-Friedrichstrasse 17.

C. Stellen finden sogleich für hier und aus-
wärts: Mädchen, welche bürgerlich kochen
können, Hausmädchen, Kindermädchen, Spül-
mädchen und Restaurationsköchinnen durch Frau
Kast, Waldstrasse 29.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann,
findet sogleich Stelle: Kreuzstrasse 3.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen
kann, findet sogleich Stelle: Schützenstrasse 50.

U. Sch. * **Dienstpersonal**
aller Art findet jederzeit hier
und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt,**
Erbprinzenstrasse 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen,
putzen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat,
sucht alsbald Stelle als Mädchen allein, als Zim-
mer- oder Kindermädchen. Näheres Erbprinzen-
strasse 3 im 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen
kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten
unterzieht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen
Akademiestrasse 18 im 2. Stod des Seitenbaues.

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht eine Stelle,
womöglich bei einer kleinen Familie. Zu erfragen
Adlerstrasse 7 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine bessere Stelle. Dieselbe nimmt auch eine Aushilfsstelle an. Zu erfragen Sofienstraße 56 im 2. Seitenbau, 1 Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und bei hohen Herrschaften im Dienste stand, sowie gut empfohlen wird, sucht sofort Stelle. Adressen unter Nr. 2159 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmermädchen, ein perfektes, sucht Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

7000—8000 Mark

sind auf 23. April auf gute zweite Hypothek an einen pünktlichen Zinszahler dauernd auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 2164 an das Kontor des Tagblattes.

Mk. 18000

sind auf 23. April auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 2161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

60000 Mark

sind auf gute 1. Hypothek oder in Teilbeträgen auf 2. Hypotheken für sofort auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 2165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13000—16000 M. werden auf ein elegantes, rentables Haus in 1. Lage der Stadt von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Schneider,

welcher außer dem Hause arbeitet, wird gesucht: Schützenstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

Kutscher-Gesuch.

* Ein Kutscher findet sofort Stelle: Schillerstraße 18.

... eine perfekte Arbeiterin, welche auch zuschneiden kann, per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Führung einer Filiale

(Wurstgeschäft) wird ein Fräulein aus guter Familie zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 2178 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Anträge.

Ein Mädchen, welches das Kochen lernen will, wird zum sofortigen Eintritt gesucht; demselben wäre Gelegenheit geboten, sich in der feineren Küche auszubilden. Näheres Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

K. Stellen finden: eine bessere und eine einfachere Kellnerin; Stellen suchen: zwei Mädchen vom Lande, welche sich allen Arbeiten des Hauses willig unterziehen und auch zu Kindern gehen würden. Näheres Kaiserstraße 57 im 2. Stock des Hinterhauses.

E. Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- u. Küchenmädchen, Hausburschen finden Stellen durch **W. Eppeler**, Haupt-Placirungsbureau, Kaiser-Passage 1.

G. Zur Beihilfe für's Büffet wird ein solides, braves Mädchen gesucht, ebenso ein ordentliches Mädchen von guten Eltern, welches nähen kann, für's Weißzeug in ein feines Restaurant nach auswärts. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Dienstmädchen

gesucht auf sofort. Zu erfragen Bernhardtstraße 5 im 4. Stock rechts. *3.1.

Kellnerin-Gesuch.

2.1. Eine einfache, jedoch tüchtige Kellnerin findet sofort oder später gute Stelle. Näheres Bahnhofstraße 54.

Anständige Mädchen,

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Douglasstraße 22 im Seitenbau.

Lehrlinge-Gesuch.

E. Ein junger Mann, welcher die Conditorei erlernen will und ein Kellnerlehrling finden Stellen durch **W. Eppeler**, Kaiser-Passage 1.

Ein Hotelbursche

T. im Alter von 19—23 Jahren findet in einem guten Hotel sehr einträgliche Stelle durch **A. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Stellen-Gesuche.

* Stellen suchen sofort eine Restaurationsköchin, ein gut empfohlenes Büffetfräulein, ein Kellnerlehrling und ein junger Hausbursche von 16 Jahren durch **Gg. Peter Schuster**, Schwannstraße 5 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

Für ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, in allen Haus- und Handarbeiten wohlbewandert, auch etwas der französ. Sprache kundig, wird passende Stelle als Zimmermädchen oder Bonne in besserem Hause gesucht. Näheres Sofienstraße 16 im 2. Stock.

Kochlehrstelle-Gesuch.

* 2.1. Für einen jungen Mann aus guter Familie wird eine Stelle als Kochlehrling gesucht, wofür demselben Gelegenheit geboten wird, Tüchtiges zu lernen. Offerten sind unter Nr. 2173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zugelaufen

ist ein weißes Bologneser-Hündchen (Männchen), älteres Thierchen. Näheres bei **Emil Rupp**, Schwannstraße 21.

Haus-Verkauf.

* 2.1. Ein kleines, zweistöckiges Wohnhaus mit großem Garten, Atelier und großem Hühnerhof ist preiswürdig zu vermieten oder zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein hübsches Haus mit kleinem Garten, nächst der Kaiser-Allee, mit je 5 Zimmern im Stock und Balkon, ist um den Preis von 88 000 Mark zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 2160 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnhaus zu verkaufen.

* Ein vierstöckiges Wohnhaus mit Einfahrt vor dem Durlacherthor ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 2166 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein vorzügliches Gut,

circa 40 Morgen groß, Feld, Wiesen und Wald, in der Nähe einer Stadt, ist sofort zu verpachten oder zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 2167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Landgut,

schönes Wohnhaus mit 13 Wohnräumen, einem Morgen Weinberg und drei Morgen Land, worauf 480 tragbare Obstbäume stehen, in der Nähe von Heidelberg gelegen, ist wegen Sterbefalles zu verkaufen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Gelegenheitskauf.

2 Pianinos aus der altberühmten Pianofortefabrik von Günther & S. in Kirchheim sollen wegen Concurs der genannten Firma zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen verkauft werden und zwar:

1 Konzert-Pianino in feinstem spanischen nussb. Maser, mit Aufsatz, neuester Construction, Bassdoppelämpfung, grosser edler Ton.

1 Salon-Pianino, nussb. matt u. bl. mit Aufsatz, im Uebrigen wie oben.

Beide sind Qualitätsinstrumente ersten Rangs in hochfeiner Ausführung und werden unter jeder gewünschten Garantie abgegeben.

H. Maurer,

Pianohandlung, 3.1. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Hochfeine Plüsch-Kampengarnitur

steht preiswürdig zu verkaufen bei **Heinrich Wenz**, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 33, parterre.

Zu verkaufen:

ein vollständiges Diensthötenbett: Karls-Friedrichstraße 6 im 2. Stock rechts. *2.1.

* Ein noch guter Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Kapellenstraße 56 im 1. Stock.

* Wegen Umzug sind ein guter, gebrauchter Herd (Bagner), sowie verschiedene andere Haushaltungsgegenstände zu verkaufen: Hirschstraße 16 im 2. Stock.

2.1. Schloßplatz 3 ist im 3. Stock eine schön gezeichnete, stahlblaue, dänische Dogge preiswerth zu verkaufen. Dieselbe (Rüde) ist ein sehr guter Wächterhund.

* Kastenwagen, beinahe ganz neu, 1 x 45 cm und 25 cm tief, für Milchhändler oder Bäckerinnen sehr gut geeignet, ist billig zu verkaufen: Werderstraße 72 im 4. Stock links.

Für Brautleute:

mehrere complete Ausstieurn, sehr gut gearbeitet, zu den billigsten Preisen, nur bei **Lud. Zeiter**, A. Weber's Nachfolger, Hebelstraße 4.

Das Anarbeiten von Möbeln und Betten, das Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen und Decorationen wird bei schönster Ausführung billigt berechnet. 3.1.

Kinderwagen.

* Ein gut erhaltener, ganz wenig gebrauchter Kinderwagen sowie ein gebrauchter, größerer

Herd

sind unter Garantie billig zu verkaufen: Kaiserstraße 223 im Seitenbau, parterre.

Ein Sicherheits-Zweirad

ist wegen Aufgabe des Fabrics billig zu verkaufen: Augartenstraße 47 im 2. Stock.

Ein gut erhaltener Stoßkarren,

wenig gebraucht, ist zu verkaufen: Hirschstr. 100. *

Kastenwagen,

ein gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 6 im Laden.

Junge Hühner,

ganz schwarze, werden billig abgegeben. Hirschstraße 20, 2 Etiegen hoch. *2.1.

Rassenhunde.

* Ein Koli, 1 Bulldogge, 2 Rattenfänger und 2 Löwenpöher sind billig zu verkaufen. Tausch nicht ausgeschlossen. Umtausch gestattet. Näheres in der Hundebandlung



Emil Rupp, Schwannstr. 23.

Nehme Hunde in Pension, zum Waschen, Scheeren und Couppiren an.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein gut gebautes Haus mit Einfahrt und etwas Hof wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2172 befördert das Kontor des Tagblattes.

1100 qm Bungalow

werden gegen ein Geschäftshaus in guter Lage zu vertauschen gesucht. Offerten unter Nr. 2169 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltener Lawn-tennis-Schläger (Madel) wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Westendstraße 45 im 3. Stock.

Ein gut erhaltener, mittelgroßer Eisschrank

wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2174 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gut erhaltener Eisschrank

von mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kleines Harmonium,

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2176 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Moderner Flügel,

nur Fabrikat ersten Ranges, zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Fabrikats und Preises unter Nr. 2175 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Vorzügl. Mittagstisch
im Abonnement zu 60 - 80 \mathcal{R} und 1 \mathcal{M}
Restauration zum Elephanten.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Man sucht in gutem Hause einen ein 1/2 Jahr alten Knaben in gute Kost und Pflege zu geben. Offerten unter Nr. 2177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschafts-Gesuch.

* 21. Tüchtige, cautionfähige junge Leute suchen per sofort eine gangbare Wirthschaft oder auch ein größeres Lokal zu übernehmen. Gesl. Offerten unter Nr. 2180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Gesuch.

Wer bereitet einen talentirten jungen Mann, Sprachunterricht ausgenommen, auf das Einjährige Examen vor? Gesl. Offerten unter Nr. 2153 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Chocolat au lait

in 3 verschiedenen Sorten, das Neueste dieser Art, von **D. Peter, Vevey** (Schweiz), empfiehlt zu billigen Preisen

M. Giebel's Conditorei,
21. Waldstraße 49.

Physiologischer Zwieback

nach **Jul. Hensel**, empfohlen durch **Dr. E. Schlegel**, prakt. Arzt in Tübingen, als bestes Heil- und Ernährungsmittel für Erwachsene und Kinder.

4.1.
Belehrung darüber gratis bei **M. Giebel**, Conditorei, Karlsruhe, Waldstraße 49. Ebenfalls selbst **physiologisches Brod** nach Hensel's Vorschrift.

Holl. Schellfische, Cabeljan
empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Frischen prima Rheinsalm, Ostender Soles, Zander, Hechte, Cabeljan, Schellfische, lebende Hechte empfiehlt

J. Klasterer.

Franz. Entenhähnen,
franz. Voularden,
franz. Enten,
junge ital. Hähnen,
fette Suppenhühner,
junge Tauben etc.

täglich eintreffend.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Gervaiskäse

bei

Oswald Erbacher.

* 21. **Kartoffeln.**

Magnum bonum und Kaiserkartoffeln, wohlschmeckend und mehlig, per Zentner 2 Mark 20 Pfennig frei in's Haus empfiehlt
Gutspächter **Stähle, Grünwinkel.**

Leichner's
Fettpuder.

Vorzügl. Tages- und Abendpuder empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfümeriehandlung von

H. Delpy,
Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Spagat,

vorzögl. Mittel, um dem Schmirrbarte oder Vollbarte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy**, Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Zur gefälligen Notiz!

Wegen demnächstiger Abreise nach Karlsbad gewähre ich auf die Preise sämtlicher Artikel einen Rabatt von 10 Prozent. Angefangene Tischläufer, Decken, Milieux u. s. w. sowie ältere Waaren werden weit unter Herstellungspreis abgegeben.

Em. Grötschel,
134 Kaiserstraße, neben dem Friedrichsbad. 6.6.

Schulranzen

für Knaben und Mädchen in Wachstuch, Leder, Seehund- und imitirtem Fell von **Mk. -60 bis 3.50.**

Federkasten von 10 Pfg. bis 50 Pfg. billigt zu haben

im Ausverkauf
I. Karlsruher Bazar
neben Hotel Grosse. 15.6.

Das Tapeziergeschäft
Albert Oberst,

221 Kaiserstraße 221 empfiehlt sich zur Anfertigung von Terrassen- und Balkonstoren, Vorhängen, Dekorationen nach dem neuesten Schnitt. 4.1.
Specialität: Polstermöbel.

Das Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten wird bei bester Ausführung billigt berechnet. Verkauf von Kopfkissen, Bettfedern und Flaum, Matratzen-drill, Segeltüchern und Störleinen etc. zu billigsten Preisen.

Ziegenmilch

kann täglich Morgens und Abends abgegeben werden: Durlacherstraße 60. 3.2.

Eingetretenen Trauerfalls wegen bleibt mein Geschäft einige Tage auf dem Markte sowie im Hause geschlossen.

H. Durlacher,
Wegger,
Kaiserstraße 107.

Foot-Balls,
Shin-Guards,
Football-Boots

empfehl

E. Dahlemann,
W. Finckh's Nachf.,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Wecker mit selbstl. Zifferblatte von 3-4 \mathcal{M} .

Nickel-Uhrketten
von 50 \mathcal{R} bis 4 \mathcal{M} .

I. Karlsruher Bazar,
neben Hotel Grosse.

Triester Schwämme,

Fensterleder von 25-80 \mathcal{R} , Büffelhorn-Frisirkämme, Haar- u. Kleiderbürsten, Schwammhalter von 30 \mathcal{R} und höher, Schrupper in großer Auswahl.

I. Karlsruher Bazar,
neben Hotel Grosse.

Ess- u. Kaffeelöffel,

nie gelb werdend, 3 und 6 Stück 50 \mathcal{R} , Dessertmesser, Stahl vernickelt, 35 \mathcal{R} , Horn-Salatbestecke à 60 \mathcal{R}

I. Karlsruher Bazar,
neben Hotel Grosse.

Photographie-
Albums u. Rahmen

von 50 \mathcal{R} bis 15 \mathcal{M} und 10 \mathcal{R} bis 5 \mathcal{M}

I. Karlsruher Bazar,
neben Hotel Grosse.

10.1.

Hellberg.

Spazierstöcke,

acht Hirschhorn-Krücke und Buchenholz, von M. 1.20 an.

I. Karlsruher Bazar, neben Hotel Große.

Putzeimer

in Zinn und Emaille, nie rostend, von M. 1.10 an, Waschlavours u. Schüsseln von 50 P und höher, sowie sämtliche Küchen- und Hausbedarfsartikel zu Ausverkaufspreisen.

I. Karlsruher Bazar, neben Hotel Große.

Von der Cotta'schen „Romanwelt“ liegt nunmehr der erste Band vollständig vor, welcher den ersten halben Jahrgang dieser neuen belletristischen Zeitschrift enthält. Der stattliche Band beweist durch seinen reichen und interessanten Inhalt, daß es der Redaktion und der Verlagsabteilung gelungen ist, ihre Versprechungen einzulösen, in dem neu begründeten Unternehmen den Meistern des Romans eine Bahn zu eröffnen für freie, künstlerische Behandlung wichtiger und interessanter Probleme des Lebens und die hervorragendsten neuen Werke der deutschen und der ausländischen Erzählungskunst in der „Romanwelt“ zur Veröffentlichung zu bringen.

Der erste Band der „Romanwelt“ enthält die abgeschlossenen Romane von H. Sudermann: „Es war“; E. v. Wildenbruch: „Schwester Seele“; V. Loti: „Mein Bruder Nels“; J. Lemaitre: „Die Könige“; E. Zolas Novelle „Die Hochzeitsreise nach Rom“ und viele reizende kleinere Erzählungen und Aufsätze vermischten Inhalts. Der Band bietet also so viel Lesestoff, wie eine ganze Reihe von Romanbänden, bringt durchweg Vorzügliches und ist zum Preise von 8 Mk. 50 Pfg. in elegantem, geschmackvollem Einbande durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Der kleinste Hund der Welt ist in natürlicher Größe im neuesten Hefte (15) der bekannten Familien-Zeitschrift „Zur Guten Stunde“ (Berlin, W., Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pfg.) abgebildet. — Die kleine Erzherzogin Elisabeth, die Tochter der Kronprinzessin-Wittve Stephanie von Oesterreich erhielt diesen Zwerg-Selbstenpintcher, der auf einer Handfläche spazieren gehen kann und kaum größer ist, als die Katzen und Hunde, die als Spielzeug für Kinder angefertigt werden, als Geschenk von einer Bürgerfrau. Er ist 13 Centimeter hoch, 17 Centimeter lang und wiegt nur 59 Deka. Gleich interessant ist der weitere Inhalt des Heftes. Wir erwähnen daraus: „Feindliche Pole“ von August Niemann und „Diebe“ von A. von Kladnowitroem. Sehr willkommen ist endlich die Gratis-Beilage der „Illustrirten Klassiker“, welche gegenwärtig die Gedichte und Dramen Upland's mit Illustrationen bringt.

Brauerei Fels,

Kronenstrasse.

Heute wird geschlachtet.

Auswahl eines feinen Stoffes hellen und dunkeln Exportlagerbiers sowie reiner Oberländer Weiß- und Rothweine, wozu freundlichst einladet

J. Vogel.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir schmerz erfüllt die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern theuern, unvergesslichen Gatten, Vater, Großvater, Bruder und Onkel

Karl Varié, Billetdrucker,

nach kurzem Krankenlager im Alter von nahezu 61 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: die tieftrauernde Gattin:

Margarethe Varié, geb. Cä.

Die Beerdigung findet Samstag den 31. d. M., Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, Wirklichen Geheimen Rath Freiherrn Marschall von Bieberstein in Berlin, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser, König von Preußen, verliehenen Großkreuzes des Rothten Adler-Ordens zu erteilen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. d. M. ist Folgendes bestimmt:

6. Bad. Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114: Scheil, Premierlieutenant vom Infanterie-Regiment Freiherrn Hiller von Gaertringen (4. Posen'schen) Nr. 59, in obiges Regiment versetzt.

Großherzoglich Mecklenburgisches Jäger-Bataillon Nr. 14: Frhr. v. Padelu, Secondelieutenant vom Pommerschen Jäger-Bataillon Nr. 2, in obiges Bataillon versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. d. M. ist Folgendes bestimmt:

Landwehr-Bezirk Mosbach: Hofsten, Premierlieutenant von der Infanterie 1. Aufgebots, —

Glaser, Hauptmann von der Infanterie 2. Aufgebots, — der Abschied, beiden mit der Erlaubniß zum Tragen der Landwehr-Armeeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Marschall, Secondelieutenant von der Feld-Artillerie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe: Bod, Hauptmann zur Disposition und Bezirks-Offizier, der Charakter als Major verliehen.

Landwehr-Bezirk Freiburg: Binz, Premierlieutenant von der Feld-Artillerie 1. Aufgebots, —

Gracff, Premierlieutenant von der Feld-Artillerie 2. Aufgebots, — zu Hauptleuten befördert.

Landwehr-Bezirk Lörrach: Sutter, Secondelieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Donaueschingen: Greiner, Secondelieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Etodach: Thiele, Secondelieutenant von der Reserve des Magdeburgischen Füsilier-Regiments Nr. 36, der Abschied behufs Uebertritts in Königlich Bayerische Militärdienst bewilligt.

Kadettenhaus in Karlsruhe: v. Ballusea, Premierlieutenant vom 4. Garde-Regiment zu Fuß, von dem Kommando als Erzieher bei dem Kadettenhause entbunden.

v. Bodelmann I., Premierlieutenant à la suite des Füsilier-Regiments General-Feldmarschall Graf Wolke (Schlesischen) Nr. 38, kommandirt als Erzieher bei obigem Kadettenhause, tritt in gleicher Eigenschaft zur Hauptkadettenanstalt über.

v. Hülseheim, Premierlieutenant à la suite des Infanterie-Regiments Nr. 137 und kommandirt als Erzieher bei obigem Kadettenhause, unter Einrangirung in das Kadettenkorps, zur Hauptkadettenanstalt versetzt.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 30. März. II. Quartal. 46. Abonnem.-Vorstellung. Die wilde Jagd. Lustspiel in 4 Akten von Ludwig Fulda. Paul Krüger: Herr Andresen, vom Stadttheater in Olmütz, als Gast. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 1. April. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 48. Abonnements-Vorstellung. Wilhelm Tell. Schauspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 7 1/2 Uhr.

Montag den 2. April. 5. Sonder-Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. Der Freischütz. Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von Karl Maria v. Weber. Anfang 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

22. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1/2	755 mm	Nordwest	hell
12 „ Mitt.	+ 9	755 „	„	„
6 „ Abds.	+ 8	755 „	„	„
23. März				
6 U. Morg.	— 1	757 mm	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 9 1/2	757 „	Nordost	„
6 „ Abds.	+ 9	757 „	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

28. März. Wilhelm Nühle von Zaisenhäusen, Wagenwärtergehilfe hier, mit Karoline Schaaf von Zaisenhäusen.

Eheschließungen:

29. März. Jakob Borel von Friedrichsthal, Landwirt in Friedrichsthal, mit Ottilie Gorenflo von Friedrichsthal.

29. „ Fridolin Bauer von Hörben, Lokomotivheizer hier, mit Antonie Hertweck von Haueneberstein.

29. „ Friedrich Gorenflo von Friedrichsthal, Schuhmacher in Friedrichsthal, mit Maria Schweighöffer von Friedrichsthal.

29. „ Adolf Borel von Friedrichsthal, Bäcker in Friedrichsthal, mit Eugenia Haag von Steinen.

Geburten:

24. März. Frieda Luise, Vater Daniel Selz, Fuhrmann.

27. „ Heinrich Ludwig, Vater Ludw. Hahn, Kaufmann.

Todesfälle:

28. März. Otto, alt 6 Tage, Vater Andreas Lebermann, Schuhmacher.

28. „ Ida Knoch, ledig, alt 40 Jahre.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 30. März Abendgottesdienst 6³⁰ Uhr.
Samstag den 31. März Morgengottesdienst 7³⁰ „
Hauptgottesdienst 9³⁰ „
Nachmittagsgottesdienst 4 „
Sabbath-Ausgang 7³⁰ „

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 30. März Sabbath-Anfang 6¹⁵ Uhr.
Samstag den 31. März Morgengottesdienst 8 „
Nachmittagsgottesdienst 4³⁰ „
Sabbath-Ausgang 7³⁰ „

An Werktagen: Morgengottesdienst 6³⁰ „
Nachmittagsgottesdienst 6 „